

Vom Berg-Urwald in das zentrale Hochland: unterwegs im Norden Argentiniens

10 Reisetage - Gruppenreise

Anreise + Einreisebestimmung

Der Flug ist nicht im Reisepreis enthalten, gerne machen wir ein Angebot. Buenos Aires wird von Frankfurt und den meisten anderen europäischen Flughäfen täglich angeflogen (z.B. mit IBERIA, British Airways, Aerolineas Argentinas, LAN). Rechnen Sie mit Kosten von 800 - 1200,- €. Inlandsflüge in Argentinien bucht man über www.aerolineas.com. Ihr Reisepass sollte bei der Einreise min. sechs Monate gültig sein. Bitte achten Sie darauf, dass in Ihrem Reisepass eine freie Seite vorhanden ist. Deutsche Staatsangehörige können bis zu 90 Tage als Touristen visafrei nach Argentinien einreisen.

Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrektur Ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich.

Ab Buenos Aires ist der Transfer zum Ausgangspunkt der Tour in Salta inkludiert. Die Fahrt startet am Nachmittag und dauert ca. 20 Stunden (über Nacht). Alternativ besteht die Möglichkeit, nach Salta zu fliegen (der Inlandsflug ist nicht inkludiert). Auch bei der Rückreise gibt es zwei Möglichkeiten: 1. Gemäß Programm Rückfahrt über Land von Humahuaca über Salta nach Buenos Aires (ca. 20h). 2. Fahrt von Humahuaca nach Salta (ca. 3 h), ab Salta Inlandsflug nach Buenos Aires (nicht im Reisepreis enthalten).

Gerne machen wir Ihnen ein Angebot für Ihren Flug. Für diejenigen, die Besichtigungen in der argentinischen Hauptstadt unternehmen möchten, empfiehlt sich eine Reiseverlängerung oder frühere Anreise. Bitte beachten Sie, die dargestellten Reisettermine gelten ab/an Buenos Aires.

Routenführung und Anforderung

Hinsichtlich des Fahrtechnikanspruches ist die Tour eher einfach und kann auch von MTB-Neulingen in Angriff genommen werden (wir fahren zum überwiegenden Teil auf breiten Schotterwegen). Zu beachten ist die Höhe, wir kommen einige Male an die 4000m Schwelle, die wir jedoch schnell wieder verlassen. Kondition und Ausdauer ist erforderlich.

Begleitfahrzeug + Guide

Ein Van mit 18 Sitzen (sogar mit TV) und einige zweisprachige Guides sind bei jeder Tour mit dabei. Außerdem ist ein zusätzliches Fahrzeug mit Allradantrieb dabei (mit OnBoard Service, Snacks und Getränken).

Ein offenes Wort zu den Trinkgeldern: Diese sind immer eine freiwillige Leistung und immer gern gesehen und manchmal sogar auch erwartet. Wie aber auch bei uns in Deutschland drückt man damit die Zufriedenheit einer Dienstleistung aus. Wenn Sie die Arbeit und Leistung Ihrer Reiseleitung bzw. dem Team vor Ort wertschätzen, empfehlen wir, sich an einem Richtwert von 3-5 Euro pro Person und Tag zu orientieren. Ansonsten rechnen Sie mit den in Mitteleuropa üblichen 10% (fragen Sie ansonsten gerne auch Ihre Reiseleitung wenn Sie unsicher sind).

Unterkünfte

7 Übernachtungen in landestypischen Hotels.

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin www.crm.de

Klima

Das Klima in den Anden im Norden Argentiniens ist extrem trocken. Der wenige Niederschlag fällt in der Regel im dortigen Sommer. Sie sind aber mit unter 200mm im Jahr extrem niedrig. Auf den Touren haben wir eigentlich so gut wie nie Regenfälle. Die Temperaturen sind zur Reisezeit im Januar-März in der Ebene durchschnittlich um die 28 Grad, oben kann es trotz des Sommers auch sehr kühl werden. Rechnen Sie mit Werten bis zu 10 Grad, in der Nacht sogar noch etwas darunter.

Räder

Die meisten Teilnehmer nehmen die Tour mit dem eigenen Rad in Angriff. Es stehen einige Hardtails und Fullies zur Miete zur Verfügung (bitte bei Buchung angeben).

Reisebeschreibung

Highlights

- Mountainbiken abseits der Zivilisation
- Biken auf der Hochebene Altiplano
- Karge Gebirgslandschaften und Salzebenen
- Unterwegs mit internationaler Gruppe
- Grüner Berg-Urwald

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise

Individuelle Anreise nach Buenos Aires. Von dort fährt am Abend unser Bus nach Salta (Nachtfahrt/ca. 20h). Alternativ kann die Strecke auch einen Tag später geflogen werden (Flug und notwendige Zusatzübernachtung in Buenos Aires nicht im Reisepreis inkludiert, gerne sind wir Ihnen bei der Buchung eines Fluges nach Salta behilflich). (- / - / -)

2. Tag: Anreisetag Salta, Besprechung des Reiseverlaufs

Bienvenidos! Es bleibt ausreichend Zeit, die Innenstadt Saltas zu entdecken – sehenswert sind der Plaza 9 de Julio, die Kathedrale, die San Francisco Kirche und die Balcare Street. Abends können wir auf Wunsch ein argentinisches „Asado“ (BBQ) genießen und besprechen den Reiseverlauf der nächsten Tage. 1 ÜN in Salta. (- / - / -)

3. Tag: Von Salta nach Purmamarca

Es kann losgehen, der erste Biketag und traumhafte Landschaften liegen vor uns: Wir fahren morgens mit dem mit Bikes beladenen Van nach Vaqueros. Vielfältige Landschaften erwarten uns, so geht es zunächst auf schmalen Pfaden durch sattgrünen subtropischen Regenwald. Mit etwas Glück entdecken wir einheimische Vogelarten. In La Ciénaga essen wir zu Mittag und laden die Bikes ein, um mit dem Kleinbus weiter nach Purmamarca (2 ÜN) zu fahren, dem Tor zur Quebrada de Humahuaca. (ca. 53km / 390Hm). (F / M / -)

4. Tag: In die Salinas Grandes

Ein landschaftlicher Szenewechsel steht uns bevor, das Grün des vorherigen Tages weicht den weißen, extrem trockenen Salinas Grandes (Great Salt Flats) in der Jujuy Provinz. Wir fahren durch den Cuesta del Lipán, einem tiefen Canyon bis auf 4200m hinauf, von wo aus wir mit einem tollen Ausblick über die Quebrada de Humahuaca belohnt werden. Voraussichtlich sehen wir wilde Nachkommen der Lamas, Guanacos und Vicuñas. Anschließend liegt das Highlight des Tages vor uns: Riesige Salzebenen. Uns erwartet eine lange Abfahrt zur Cuesta de Lipán zurück nach Purmamarca. Wir empfehlen, durch den hübschen Ort zu schlendern und den Markt zu besuchen. Lohnenswert ist ein Blick vom Hill of Seven Colours, einem mit Felsen durchsetzten Abhang in verschiedenen Rot-Tönen. (ca. 43km / 308Hm). (F / M / -)

5. Tag: Von Purmamarca nach Iruya

Morgens fahren wir von Purmamarca durch die wundervolle Quebrada de Humahuaca. Es geht durch die Dörfer Tilcara, Tumbaya und Humahuaca nach Iruya, wo einer der schönsten Etappenabschnitte unserer Tour beginnt: Eine Naturstraße führt uns bis auf 3900 Meter. Wir passieren kleine Orte wie Iturbe und Chaupe Rodeo. Nachdem wir den nächsten Punkt erreicht haben, am Pass Abra del Condor (Condor's Pass), führt uns ein schmaler Trail in Serpentina durch kleine Höfe und Siedlungen. Landschaftliche Höhepunkte reihen sich wie die Perlen einer Kette aneinander - trockene Ebenen, gigantische Berge, durchschnitten von tiefen Canyons. Schön ist es auch in Iruya, einem präkolumbianischer Ort mit schmalen, kopfsteingepflasterten Sträßchen. 2 ÜN in einer landestypischen Unterkunft. (ca. 43 oder optional 55km / 420 bis 600 Hm). (F / M / -)

6. Tag: Wanderung von Iruya nach San Isidro

Die Bikes stehen heute still, wir wandern von Iruya zum kleinen Ort San Isidro. Der Weg schlängelt sich gemächlich, aber stetig den Berg hinauf. Wir überqueren mehrere Male einen Fluss, durch Canyons, die eine imposante Berglandschaft durchziehen. Wenn der Andenkondor über uns erhaben seine Runden dreht, sind wir im siebten Wanderhimmel. In San Isidro schlendert wir durch die Altstadt mit einigen lokalen Handwerksbetrieben. Nachmittags sind wir wieder in Iruya. (ca. 14km Wanderung) (F / M / -)

7. Tag: Von Iruya nach Humahuaca

Wir fahren per Shuttle und erreichen erneut den höchsten Pass, wo wir auf die Mountain Bikes steigen und nach Quebrada de Humahuaca fahren. Uns belohnt ein toller Serpentinpfad von 3.900 auf 3.000 Meter. Wir biken nach Humahuaca, wo wir auch übernachten (2 ÜN). Am Nachmittag bleibt uns etwas Zeit, Humahuaca zu erkunden. (ca. 54km / 365Hm). (F / M / -)

8. Tag: Humahuaca nach Ocumazo

Nach dem Frühstück schwingen wir uns auf die Räder und fahren auf einem Pfad, der uns nach „Abra de Zenta“ führt, von 2.900 auf 3.300 Meter. Nach ca. zehn Kilometern bergauf fahren wir nach Süden zur „Quebrada de Ocumazo“. Die roten Hügel vor dem grünen Tal und der geschwungene Pfad machen die Etappe zu einem besonderen Tag. Wir essen in Humahuaca zu Mittag, in dem gleichen Hotel, in dem wir auch übernachten. Nachmittags bietet sich an, die Serranía de Hornocal zu erkunden, wo man bei gutem Wetter einen großartigen Sonnenuntergang auf 4260m bestaunen kann. (ca. 35km / 640Hm). (F / M / -)

9. Tag: Adiós Humahuaca!

Wir verlassen Humahuaca nach dem Frühstück und fahren ca. drei Stunden nach Salta. Es besteht die Option, mit uns nach Buenos Aires zurück zu fahren, die Fahrt dauert wieder ca. 20 Stunden. Alternativ können Sie ab Salta einen Inlandsflug nach Buenos Aires buchen (optional, nicht im Reisepreis inkludiert). (F / - / -)

10. Tag: Ankunft in Buenos Aires

Im Laufe des Vormittags erreichen wir die argentinische Metropole. Es bietet sich an, hier noch ein paar Tage zu verlängern (- / - / -)

(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Programminweise

Leistungen

- 7 Übernachtungen in Hotels und Gästehäusern
- Frühstück und Mittagessen während der Radwoche (7x Frühstück, 6x Mittagessen)
- Back-up-Fahrzeug mit Funkgeräten und Mechaniker sowie Ersatzbike
- Guides (englisch- und spanischsprachig)
- Gepäck- und Radtransport
- Transfers Buenos Aires-Salta und Humahuaca-Buenos Aires im 18-sitzigen Minibus
- Informationsmaterial zur Route

Nicht enthaltene Leistungen

- Flüge
- nicht genannte Mahlzeiten
- Getränke
- Ausreisegebühren (derzeit 18 USD - Stand 7/18)
- Radmiete
- etw. Übernachtungen in Buenos Aires
- Trinkgelder

Gruppengröße: 10 - 19 Teilnehmer

Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Reiseveranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl : 28 Tage vor Reisebeginn